

[38555] **Berichtigung.**

Infolge unliebsamer Verwechslung ist das im Börsenblatt No. 213 u. 214 unter „Einige Urteile über Mühlbrecht's Wegweiser. 2. Auflage“ an erster Stelle abgedruckte Urteil als vom Reichsger. - Bibliothekar Prof. Dr. K. Schulz in Leipzig im „Jurist. Literaturblatt“ herrührend bezeichnet. Dies ist ein Irrtum, es muss heißen: „Red. d. Zeitschrift für internationales Privat- und Strafrecht.“ Bd. III (1893) S. 473. Dies bringen wir auf Wunsch des Herrn Prof. K. Schulz zur Kenntnis der Leser des Börsenblattes.

Berlin, 23. September 1893.

Puttkammer & Mühlbrecht.

**Max Rübe in Leipzig.**

[38556]

**Theuriet, A.,** L'abbé Daniel. 2 fr.  
**Coppée,** Mon franc parler. 3 fr. 50 c.  
**Rabusson,** Sans entraves. 3 fr. 50 c.  
**Audebrand,** Mém. d'un passant. 3 fr. 50 c.  
**Tolstoï,** Le salut est en vous. 3 fr. 50 c.  
**Gréville,** Un vieux ménage. 3 fr. 50 c.

**Künftig erscheinende Bücher**

**Nur hier angezeigt!**

[37967]

Demnächst erscheint:

**Chicago!**

**Weltausstellungs-Briefe**

von

**Karl Böttcher.**

Ea. 15 Bogen

in originellem farbig ausgeführten Umschlag.

Preis brosch. 1 M 50 J.

Die Chicagoer Weltausstellung, das gewaltigste Unternehmen des Jahrhunderts, feuilletonistisch behandelt. Nichts von trockener Berichterstattung, keine für das große Publikum langweilige fachmännische Beschreibung — sondern ein Sprühfeuer geistvoller Beobachtungen, ein fröhliches, stimmungsvolles Unterhaltungsbuch über ein aktuelles Thema allerersten Ranges. —

Der Autor vertrat bei der Chicagoer Weltausstellung dreißig hochangesehene deutsche und acht amerikanische Zeitungen und die vielen Tausende von Lesern verlangen stürmisch die Buchausgabe jener flotten Plaudereien, die heute noch in jedermanns Gedächtnis sind. Wie hoch dieselben seitens der verschiedenen Zeitungen geschätzt wurden, beweist der Umstand, daß der Autor für seine 32 Weltausstellungsbriefe ein Honorar von rund vierzig Tausend Mark bezog.

Ich liefere

mit 25% Rab., bei Baarvorausbestellung mit 33 1/3% und 7/6, 14/12 zc.

Ein Risiko ist mit dem Barbezug durchaus nicht verknüpft; ich bitte Sie deshalb auch nur bei gleichzeitiger Barbestellung in Rechnung beziehen zu wollen.

Leipzig.

Wilhelm Friedrich.

**Aug. Polich in Leipzig.**

[37410]

**Neue Bedingungen!  
 Größerer Nutzen!  
 Hoher Gewinn!**

**Deutsche**

**Moden-**

**Zeitung. Moden = Zeitung.**

Der ungewöhnliche Erfolg, welchen die „Deutsche Moden-Zeitung“ durch ihren reichen, gediegenen Inhalt gefunden hat, veranlaßt uns vom Beginn des **III. Jahraanges** ab eine

**wesentliche Erweiterung**

des Inhaltes der großen Ausgabe eintreten zu lassen, indem wir von jetzt ab in

**jeder Nummer eine Beilage**

geben, bestehend aus

**Schnittmusterbogen oder farbigem Bild.**

Ferner beginnen wir im neuen Jahrgange mit der Veröffentlichung einer Reihenfolge von Aufsätzen über

**Die Rechtsfragen im Frauenleben**

von Frau **G. Kempin**, Dr. jur., Zürich.

Wir glauben der Frauenwelt hiermit einen guten Dienst zu leisten und gleichzeitig den Beweis zu geben, daß es uns, kein Opfer scheuend, Ernst damit ist, die „Deutsche Moden-Zeitung“ zum praktischsten und verwendbarsten Familienblatt zu machen.

Es giebt fast

**kein Haus, keine Familie**

in der nicht das Lieblingsblatt deutscher Hausfrauen als vernünftig und praktisch abzusehen wäre. Wir bitten um recht thätige Verwendung und stellen wirksame Probenummern und die eigenartig und übersichtlich ausgestatteten Prospekte, sowie ein geschmackvolles koloriertes Plakat in gewünschter Anzahl zur Verfügung.

Handlungen, welche sich hervorragend für die „Deutsche Moden-Zeitung“ verwenden wollen, bitten wir ev. um direkte Vorschläge.

Hochachtungsvoll

Verlag der „**Deutschen Moden-Zeitung**“  
 (Aug. Polich in Leipzig.)

**Aug. Polich in Leipzig.**

[37411]

**Die neuen**

**Bezugs = Bedingungen**

der

**Deutschen**

**Moden = Zeitung.**

**Große Ausgabe**

jede Nummer mit Schnittmustern oder farbigem Modenbild, vierteljährlich:

**1 M ord., 60 J bar.**

Bei Kontinuationen

von 100 an: 59 J bar,  
 „ 200 an: 58 „ bar,  
 „ 300 an: 57 „ bar,  
 „ 500 an: 56 „ bar,  
 „ 1000 an: 55 „ bar.

**Kleine Ausgabe,**

ohne Schnittmusterbeilage oder farbiges

Modenbild, vierteljährlich:

**75 J ord., 45 J bar.**

×

×

×

Auslieferung für den Buchhandel:

**F. E. Fischer in Leipzig.**

☛ Kontinuationen von 500 Exemplaren an liefern wir franko und emballagefrei und können sich zur Erlangung dieser wesentlichen Vergünstigung mehrere Firmen zu gemeinschaftlichem Bezuge vereinigen.